

mit sozialdemokratischen Parolen vorgetragen wurde - auch die alte Losung von Bernstein, wonach die Bewegung alles, aber das Ziel nichts sei, erlebte, worauf Genossin Hanna Wolf bereits hinwies, ihre Wiedererstehung* Was sonst bedeutet es, wenn in manchen kommunistischen Parteien im Westen die Taktik über die Strategie gestellt wurde, wenn man aus falscher Furcht, zeitweilig einige Stimmen zu verlieren, vor dem Druck des Gegners zurückwich!

Ist angesichts dessen nicht die Präge berechtigt; Was wiegt denn schwerer im antiimperialistischen Kampf, im Kampf für Frieden und Sozialismus in der Welt - ein sozialistisches Land, eine feste, unerschütterliche sozialistische Staatengemeinschaft oder einige Wahlmandate in einem bürgerlichen Parlament? Wir sind weit davon entfernt, die Ausnutzung der legalen Möglichkeiten unter der Diktatur des Großkapitals und der Manipulierung der öffentlichen Meinung zu unterschätzen. Aber ist nicht die Stärke des sozialistischen Lagers die Basis sowohl für den Frieden und die Sicherheit in Europa als auch für den revolutionären Kampf der Arbeiterklasse in den kapitalistischen Ländern?

Worin unsere Stärke besteht

In diesem Zusammenhang, liebe Genossinnen und Genossen, möchte ich auf die Frage eingehen, worin eigentlich unsere Stärke besteht, warum es uns über zwei Jahrzehnte und ganz besonders in der Zeit seit dem VII. Parteitag gelungen ist, erfolgreich den Weg zum Sozialismus zu gehen, für die V/erktätigen ein Leben in Sicherheit, sozialer Gerechtigkeit und wachsendem Lebensstandard zu schaffen, ein beständiger Friedensfaktor Europas zu sein und auch alle schwierigen Situationen zu meistern.

Zuallererst muß gesagt werden, daß wir unsere Weltanschauung - den Marxismus-Leninismus - nicht nur gründlich studiert, sondern vom Mai 1945 an konsequent, ohne zu schwanken angewandt haben. Das begann bekanntlich mit der völligen Zerschlagung des faschistisch-imperialistischen Machtapparates und der Erneuerung unseres Lebens auf antifaschistisch-demokratischer Grundlage - von der Regierung bis zum Neulehrer im letzten Dorf. Die Machtfrage - der Kern der Lehre von Marx, Engels und Lenin - wurde im Sinne der